



Stellenausschreibung

Amaro Foro e. V. sucht Sozialberater*innen (w/m/d) mit Sprachkenntnissen in Romanes/Bulgarisch/Rumänisch

Wir suchen mehrere Sozialberater*innen mit Beschäftigungsumfang von mind. 23 bis 35 Wochenstunden, zunächst bis 30.09.2026 befristet. Die Vergütung ist an TV-L orientiert, je nach Qualifikation, Arbeitsort ist Berlin.

Die Anlaufstelle bei Amaro Foro e.V. ist ein Projekt für (Neu-)Zugewanderte – schwerpunktmäßig aus den EU-Ländern Rumänien und Bulgarien, welches sich am Bedarf der Menschen orientiert. Die Anlaufstelle fungiert als Brücke zwischen bereits bestehenden Regelangeboten und den Selbsthilfepotentialen der Ratsuchenden. Das Projekt fördert die gleichberechtigte Teilhabe und setzt sich konsequent für Chancengerechtigkeit und gegen Diskriminierung ein.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Erstberatung, zu Themen wie z. B. Gesundheitsversorgung und Krankenversicherung, Wohnverhältnisse, Bildung, Aufenthaltsrecht (Freizüg-EU), finanzielle Notlagen
- Beratung und Unterstützung bei der Antragsstellung je nach Anliegen, wie z. B. Leistungsansprüche, Familienleistungen, Krankenversicherung, etc.
- Begleitung mit Sprachmittlung, z. B. bei Behördengängen, Bildungseinrichtungen, Regelstrukturen, zwecks Intervention vor Ort und/oder Anbindung an bestehenden Strukturen des regulären Hilfesystems
- Aufsuchende Arbeit im öffentlichen Raum
- Planung und Durchführung von Informationsveranstaltungen/Gruppenangebote
- Dokumentation der Beratung und Teilnahme an Teamsitzungen sowie Supervisionen

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss: Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik, oder vergleichbare Qualifikationen
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Romanes/Bulgarisch/Rumänisch (mündlich und schriftlich)
- Kenntnisse des SGB II, V, XII, Freizüg-EU, sowie über gängige Verwaltungsvorschriften und Rechtsprechungen
- Sehr gute Umgangsformen und Kommunikationskenntnisse in schriftlicher und mündlicher Form, diskriminierungsensibler Umgang mit Ratsuchenden



- Organisierte, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Flexibilität und Teamarbeit
- Kenntnisse über die Rom*nja-Minderheit und Antiziganismus sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Einen Beschäftigungsumfang zwischen 23 und 35 Wochenstunden
- Bis voraussichtlich 30.09.2026 befristet, mit möglicher Verlängerung
- Angemessene Vergütung in Anlehnung an TV-L, je nach Qualifikation
- Fortbildungen und Supervisionen
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Verantwortung und breiten Gestaltungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Tätigkeit mit gesellschaftlicher und politischer Relevanz
- Die Möglichkeit, an politisch relevanten Aktivitäten des Vereins mitzuwirken
- Ein multiprofessionell und interdisziplinär aufgestelltes Team von Kolleg*innen mit unterschiedlichsten Hintergründen und Erfahrungen

Besonders möchten wir Rom*nja bzw. Interessent*innen mit Migrationsgeschichte zur Bewerbung auffordern.

Senden Sie uns Ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail (in einer Datei als PDF, max. 2 MB) mit dem Betreff „Bewerbung Anlaufstelle“ an bewerbung@amaroforo.de
Für Fragen wenden Sie sich bitte an Georgi Ivanov: georgi.ivanov@amaroforo.de

Amaro Foro e.V. ist ein transkultureller Jugendverband von Rom*nja und Nicht-Rom*nja. Gemeinsam engagieren wir uns gegen Antiziganismus und für Teilhabe und Chancengerechtigkeit. Wir organisieren Bildungs- und Freizeitangebote für Jugendliche, bieten praktische Unterstützung im sozialen Bereich an und sensibilisieren in der Bildungsarbeit und in der politischen Debatte zum Thema Antiziganismus.

„Amaro Foro“ ist Romanes und bedeutet „Unsere Stadt“.